

ALGEMEINE BETRIEBSLINIE (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 10, Sicherheitsbehörden- und -behörden (SdStB) in der Fassung vom 13.11.1974 (BGBl. I S. 3193)
Nummer der ABE: 70105

Objekt: Sonderlenker für Kraftfahrzeuge
Typ: RAID 1D
Inhaber der ABE: IFFRAD Auto-Zweizackbauher GmbH
Hersteller: BMW Raid s.r.l.,
Mittelbohl/Italien

Für die obenbeschriebenen Merkmale, in Fertigungs- oder Genehmigungsunterlagen, die diese ABE enthält, sind folgende Maßgabe anzuwenden:

Die genaue Klartextbeschreibung enthält das Typenschild

KBA 70105

Dieses von ABEs wegen zugewiesene Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der entsprechenden Fertigungs- oder Genehmigungsunterlagen mit einem ausstichenden Typenschild anzubringen, die zu Verwechseln mit einem ausstichenden Typenschild Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.

Mit dem vorstehenden Typenschild dürfen Fahrzeugteile nur gekennzeichnet werden, wenn sie den Bauunterlagen in jeder Hinsicht entsprechen, Änderungen oder Ersatzteile sind nicht zulässig. Insbesondere sind die Bauunterlagen und die Bauunterlagen der Ersatzteile zu berücksichtigen. Verschiedene Typen dieser Bestimmungen führen zum Widerruf der Erlaubnis und werden über das strafrechtliche Verfahren verfolgt.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die endgültige Typenzeichnung, insbesondere die genehmigungsrechtliche Zeichnung, nachprüfen oder nachprüfen lassen und zu diesem Zweck die Genehmigungsbüro ist unverzüglich zu benachrichtigen, wenn die Zeichnung innerhalb eines Jahres nicht aufgenommen oder modifiziert oder länger als ein Jahr eingestellt wird.

Die mit der Erstellung der Allgemeinen Betriebsanleitung verbundenen Verpflichtungen sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter können durch diese Genehmigung nicht berührt werden.

Die Allgemeine Betriebsanleitung enthält, wenn sie durch das Kraftfahrt-Bundesamt widerrufen wird oder der genehmigte Typ den rechtlichen Anforderungen nicht entspricht, die Bauunterlagen mit der Allgemeinen Betriebsanleitung verbundenen Zeichnungen, auch soweit sie sich auf diese Allgemeine Betriebsanleitung beziehen, sind als unverzüglich zu widerrufen, wenn sich herausstellt, dass die genehmigte Zeichnung den Anforderungen der Verkehrssicherheit nicht mehr entspricht.

Bezüglich der Nachmittelanbauung wird auf den besonderen Bescheid des Amtes zu dieser Allgemeinen Betriebsanleitung verwiesen.

MONTAGEANLEITUNG FÜR »RAID«-LENKRÄDER

Das »RAID«-Lenkrad besteht aus folgenden Teilen:
1 Lenkradkrantz (A) 1 Nabe (Adapter) (B)
1 Prallpoiser (C) 1 Hupenkopf (D)

Wenn Sie anhand der Typenliste überprüfen, daß Sie die für Ihr Fahrzeug richtigen Teile vorliegen haben, können Sie mit dem Einbau beginnen.

Hierzu benötigen Sie nur zwei Werkzeuge: 1 Inbusschlüssel und 1 Steckschlüssel oder Maulschlüssel entsprechend der Schlüsselweite der Lenksäulenabschlußmutter (F)

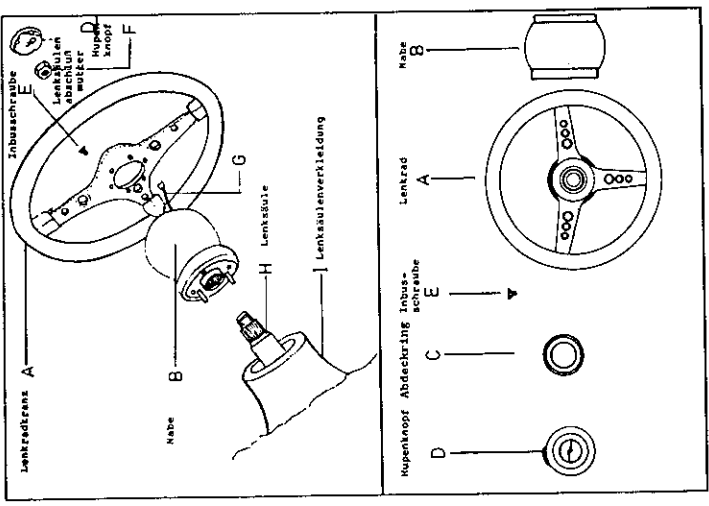
1. Richten Sie an Ihrem Fahrzeug die Vorderräder in Geradeausposition aus, und ziehen Sie das alle Lenkrad ab, nachdem Sie die Lenksäulenabschlußmutter (F) losgeschraubt haben.

2. Jetzt stecken Sie das Lenkrad mit der angeschraubten Nabe in Geradeausstellung darauf auf die Verzahnung der Lenksäule (H) auf, daß die Verzahnung der Lenksäule (H) ohne Gewalt in die Gegenverzahnung der Nabe gleitet. Achtung: Durch Gewaltanwendung kann die Verzahnung beschädigt werden!

3. Bevor Sie das jetzt auf die Lenksäule (H) aufgesteckte Lenkrad mit der Lenksäulenabschlußmutter (F) absolut fest verschrauben, prüfen Sie bitte, ob das montierte Lenkrad bei Geradeausfahrt auch wirklich in Geradeausstellung steht. Wenn dies nicht der Fall ist, ziehen Sie das Lenkrad wieder ab und versetzen es entsprechend um einige Zähne nach rechts oder links.

4. Jetzt befestigen Sie das Hupenkabel am Kontaktschuh des Hupenknopfes (D) und drücken den Hupenkopf (D) mit dem Abdeckknopf (C) auf die Spalte auf (dabei auf richtige Lage der Zentrierspalte achten).

Ihr »RAID«-Lenkrad ist nun fertig montiert. Bitte prüfen Sie bei der Probefahrt die Funktion des Blinkerschalters und des Signalhornes.



Die Einzelrequisiten der technischen Fertigung müssen die in beiliegenden Prüfunterlagen aufgeführten Maß aufweisen und dürfen nur aus den dort festgelegten Fertigungsunterlagen werden.

Die Sonderlenker, Typ RAID 1D, dürfen nur mit den in den Prüfunterlagen (Typ RAID 1D, Blatt 7 und 14, gezeichnete Nebenzeichnungen) zur Verwendung an den dort aufgeführten Kraftfahrzeugen verwendet werden. Die gesamten Fertigungsunterlagen sind zu berücksichtigen. Die Fertigungsunterlagen sind zu berücksichtigen. Die Fertigungsunterlagen sind zu berücksichtigen. Die Fertigungsunterlagen sind zu berücksichtigen.

Hersteller oder Herstellerzeichen:

Typenliste:

Die Sonderlenker dürfen zusätzlich auch mit fremden Firmenzeichen versehen werden.

Die Sonderlenker müssen zusätzlich mit dem Genehmigungszeichen 0270518 gekennzeichnet sein.

Aussehen ist an jeder Nabe (Adapter) die zugehörige Teilenummer (Typenschild, Blatt 7 und 14, Spalte 4) anzubringen.

In diesem Sinne ist die im beiliegenden Gutachten neben Anhang der technischen Protokolle für den Kraftfahrzeugverkehr der Technischen Überwachungs-Vereinbarung e.V., 2018, vom 02.01.1988 festgelegten Angaben.

Gutachten
zur Erteilung einer allgemeinen Betriebsanweisung nach § 22 StVO

Technischer Leiter: Rheinhold N.V.
Technische Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr

Art der Fahrzeugart	Typ	INTEKAD	Auto-Kraftfahrzeug	Geh	Abteilungsleiter
Sonderlenker	RAID 1D		300	RAID	

Verwendungsbereich:
Der hier aufgeführte Verwendungsbereich des Sonderlenkers Typ RAID 1D gilt nicht für Fahrzeuge, die mit einem in das Lenkrad integrierten Rücklichtsystem (Arbeits) und/oder einer verstellbaren Lenksäule ausgestattet sind. Ausnahmen sind gesondert aufzuführen.

Ausführung A
Genehmigung des Verordnungsstellen: 02 70518

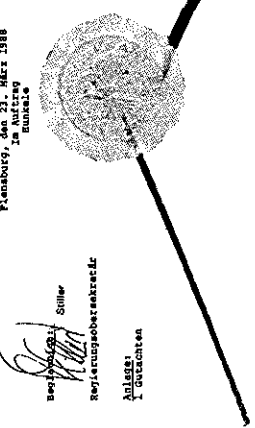
Hersteller	Verkaufsbeseitigung	ABE-Nr.	Nabe
Audi	0988		
Audi	0931		
Audi	80, 90	A 815/2	K 145
Audi	Coupe	B 818	K 147
Audi	80*, 90 quattro		
Audi	80*, 90 quattro Coupe		
Audi	quattro		
Audi	80, 90	E 251	K 149
Audi	80*, 90 quattro	E 399	
Audi	100, 200	E 727	
Audi	100*, 200 Avant	C 727/1	
Audi	100*, 200 quattro	D 603	
Audi	100*, 200 Avant quattro		

Das nachgegebene Muster ist so aufzubereiten, das es noch 2000 Jahre nach dem Datum der ABE in zweifelsfreier Zustand vorzufinden sein wird.

Flensburg, den 22. März 1988
vom
Technischen Leiter

Requisitenprotokolle

Anlage:
1. Gutachten



Nachdruck und jegliche Art von Vervielfältigungen, auch auszugsweise, sind untersagt. Zuwiderhandlungen werden gerichtlich verfolgt.

Hersteller	Verkaufsbeseitigung	ABE-Nr.	Nabe
BMW	0005		
315 bis 323i		9437	K 22
		9437/1	BMW, K 23
315 bis 325i, 324i, 325e		9437/2	K 19
325iX Altrrad		E 027	
320i, 323i Cabrio		E 147	
M		E 254	
518 bis 528		8339	K 22
		8339/1	BMW, K 23
		8903	BMW, K 24
		9500	K 24
518 bis 531i, 524i, 524td, 324e, 324e		8339/2	K 19
		8339/3	BMW, K 24
728 bis 745i		A 284	K 23
		A 284/1	
Steuer-Steuer	0009		
Steuer-Steuer	0022		
190, 190 E, 190 E 2.3-16, 190 E 2.3, 190 E 2.5, 190 D, 190 D 2.5, 200 bis 300 E, 200 D bis 300 D, 200 T bis 300 T, 200 T bis 300 T E, 200 T bis 300 T Turbo, 230 CE, 300 CE		C 750/1	K 24 (*)
		C 750/1	
		D 700	
		E 081	
		E 499	

*) nur in Verbindung mit Exzentrierung nicht für Fahrzeuge mit 4-Getriebe

Hersteller Verkaufsbezeichnung	antl. Typ- bezeichnung	ABE-Nr.	Abbin- kennzeichnung
W Ford Scirocco	53	9033 9033/1	K 145 W. K 147 Bw. K 234
	53 B	C 116 C 116/1	K 145 W. K 147

Hersteller Verkaufsbezeichnung	antl. Typ- bezeichnung	ABE-Nr.	Abbin- kennzeichnung
W Dewy	86 C	C 292 C 292/1	K 145 W. K 147
Golf, Jetta	17	9139 9139/1	K 145 W.
Golf-, Jetta D Golf Cabrio	17 CK 155	9139/2 A 123 B 042 B 042/1	K 147 Bw. K 234
Golf, Jetta	19 E	D 185 D 186/1	K 145 W.
Golf-, Jetta syncro	19 E-239	E 083	K 147
Käfer	11	2180/2 2180/3 2180/4 2180/5	K 231 Bw. K 234
Käfer	15	2004/2 2004/3 2004/4 2004/5	K 231 Bw. K 234
Passat, -D, Passat Fließheck, -D, Passat Surfheck, -D, Passat Variant, -D Passat syncro, -Variant Polo, Polo Coupé	32 B 32 B-239 86 C	B 870 B 870/1 D 522 C 292 C 292/1	K 145 W. K 147
Santana	32 B	B 870	K 145

Hersteller Verkaufsbezeichnung	antl. Typ- bezeichnung	ABE-Nr.	Abbin- kennzeichnung
Opel (Ford.) Isotta	0019	K 770	K 770
Isotta-D Isotta-D-Caravan	E 023 D 539 D 539/1	K 78 Bw. K 770	K 78 Bw. K 770
Isotta-E	D 559/1	K 770	K 770
Isotta-E-CC	D 560	K 770	K 770
Isotta-E-Caravan	D 580/1	K 770	K 770
Isotta-E-Cabrio	E 388	K 770	K 770
Merz	9669 9669/1	K 730 Bw.	K 730 Bw.
Merz	9659/2 A 665 A 665/1	K 761	K 761
Merz	A 685 A 685/1	K 760	K 760
Omega	E 294 E 295	K 78	K 78
Omega-D-Caravan	A 471 A 471/1	K 760	K 760
Rekord	A 471/2 A 472	K 760	K 760
Rekord-E-Caravan	A 472/1 A 472/2	K 760	K 760
Senator	A 684 A 684/1	K 760	K 760
Senator	E 478	K 78	K 78

Hersteller Verkaufsbezeichnung	antl. Typ- bezeichnung	ABE-Nr.	Abbin- kennzeichnung
Fiat Uno, Uno D	4001 146 A *)	C 946 C 946/1	K 04
*) ausgenommen Fiat Uno Turbo i.e.			
Opel Opel Corsa	7513 Opel-Corsa-A Opel-Corsa-4-CC	C 900 C 900/1 C 901 C 901/1	K 78 Bw. K 770
Ascona	Ascona-B Ascona-C	9688 9688/1 C 265 C 265/1 C 265/2 C 266 C 266/1 C 266/2	X 730 Bw. K 751 K 78 Bw. K 770